



## Vom neuen Selbstbewusstsein der Schulen

**Ende September trafen sich in der Evangelischen Akademie Bad Boll zum dritten Mal Schulleiter, Fördervereine und engagierte Eltern zur Tagung „Fundraising macht Schule – Schule macht Fundraising!“**  
**Fazit: Fundraising ist Schulentwicklung.**

Von Dr. **CHRISTINE BÜCHER**

Wer sich über neue Trends, Studien und internetaffine Fundraising Tools informieren wollte, der kam in Bad Boll nicht auf seine Kosten. Um Techniken ging es nur ganz am Rande. Wer aber Fundraising als Aufbau von Beziehungen und nachhaltigen Partnerschaften auf Augenhöhe versteht, der war genau richtig. In diesem Sinne eröffnete Pater Klaus Mertes SJ, ehemaliger Schulleiter am Canisius Kolleg in Berlin und heutiger Direktor des Kollegs St. Blasien, die Tagung. Unaufdringlich, aber bestimmt ermutigte er Schulen, sich selbstbewusst ihrer Rolle in der Gesellschaft bewusst zu werden. Schulen sind keine Bittsteller und haben es nicht nötig, sich in Abhängigkeiten von Interessengruppen zu bringen. Befragt nach dem größten Flop in seiner Berliner Zeit berichtete Pater Mertes davon, dass er eine Spende von 2,5 Millionen DM zurückgewiesen hat, weil die Geberseite bei der Nennung der Schule fürderhin an exponierter Stelle erscheinen wollte.

Einblick in ökonomische Zusammenhänge bot auch der Fachvortrag über Bildungsfinanzierung von Birgitt A. Cleuvers, Geschäftsführerin am FiBS in Berlin. Die demografische Entwicklung verursacht sinkende Steuereinnahmen und wachsen-

de Konkurrenz um gute Lehrer und um Schüler. Es kann im Schulfundraising nicht darum gehen, den Staat aus seiner Verantwortung für Gebäude, Lernmittel und Lehrergehälter zu entlassen. Angesichts des Konkurrenzszenarios bei schrumpfenden Geburtenzahlen reicht diese Grundversorgung aber nicht mehr aus, um attraktiv zu sein für Eltern, die die Schule ihrer Kinder frei wählen können.

### ZWISCHEN STAAT UND PRIVAT

Bildhaft formulierte das auch Helmut Schorlemmer, Wegbereiter des Schulsponsorings in NRW. „Die öffentlichen Mittel finanzieren den Kuchen. Fundraising und Sponsoring sorgen für die Sahne.“ Wer aber wählt Trockenkuchen, wenn er für den gleichen Einsatz ein Tortenstück bekommt? In diesem Sinne ist Schulfundraising auch Schulentwicklung. Es geht nicht darum, blind Mittel einzuwerben, sondern Unterstützer und Partner für gute Projekte zu gewinnen. Die Erwartungen, was Schule leisten soll, haben deutlich zugenommen. Sie einzulösen wird aber ohne zusätzliche Mittel nicht möglich sein.

### SCHULFÖRDERVEREINE SIND BASIS

Undenkbar ist Fundraising und Schulentwicklung ohne Schulfördervereine, deren Bundesvorstand neben dem Kolleg St. Blasien Mitveranstalter war. „Es gibt kein Instrument, das so schnell helfen kann wie der Schulförderverein“, so die Vorsitzende Anne Kreim. Längst haben die

Aufgaben der Vereine zugenommen. Sie regeln die Betreuungsangebote und die nachmittäglichen AGs, kümmern sich um Schulverpflegung und sind Arbeitgeber für Schulsozialarbeiter und Bibliothekare.

Hat Schulfundraising nun Einzug gehalten in den Alltag deutscher Schulen? Schulen, die große Summen einwerben, sind immer noch die Ausnahmen. Aber Fundraising fängt ja schon viel früher an. Jeder Förderverein, der einem Kind aus einer einkommensschwachen Familie die Teilnahme an einer Klassenfahrt ermöglicht, kann das nur, weil er vorher erfolgreich Fundraising betrieben hat.

„Im Augenblick sind die privaten Schulen in Sachen Fundraising den staatlichen noch um eine Nasenlänge voraus“, urteilt Dr. Irmgard Ehlers, Tagungsleiterin von der Evangelischen Akademie Bad Boll. Auch Ehlers ist überzeugt, dass sich Schulen durch den wachsenden Wettbewerb in Zukunft noch stärker mit Fundraising auseinandersetzen werden. □

*Dr. Christine Bücher arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin an Museen und in Ausstellungsprojekten in Ulm, Dortmund und Dresden. Heute engagiert sie sich in Projekten rund um das Thema Zivilgesellschaft mit dem Schwerpunkt Bildung. Sie gründete 2buntquadrat, agentur für sozialmarketing und führt seit 2008 in der Adventszeit die Aktion „ZukunftsStollen. Spenden mit Geschmack“ durch.*



► [www.zukunftsstollen.de](http://www.zukunftsstollen.de)  
 ► [www.buntquadrat.de](http://www.buntquadrat.de)